

STADTVERORDNETENFRAKTION BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, LAUBACH
Hauptstraße 8, 35321 LAUBACH

Stadt Laubach
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Joachim Kühn
Friedrichstraße 11
35321 Laubach

Ortsverband Laubach

Stadtverordnetenfraktion:

Hauptstraße 8
35321 Laubach
Tel: +49 (6405) 45 32

Vorsitz:

Hans-Georg Teubner-Damster
Jolidoscho.damster@freenet.de

Laubach, 24.10.2022

Skate- und/oder Pumptrack-Anlage

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet Sie, den nachfolgenden, **angepassten** Antrag auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung zu nehmen:

Die Magistrat wird beauftragt die Möglichkeit des Baues einer Skate-Anlage und/oder einer Pumptrack-Anlage in Laubach-Kernstadt festzustellen.

Dazu werden Gespräche mit den Jugendlichen dieser Stadt über deren Vorstellungen aufgenommen. Hier sind neben dem Kinder- und Jugendbeirat ausdrücklich auch die Vertreter*innen der SV der FMG und des Kollegs einzubeziehen, um zeitnah zu einem Ergebnis zu bekommen. Das Kinder- und Jugendbüro ist ebenso einzubeziehen.

Nach Klärung der Wünsche wird ein Ort gesucht, der von den Jugendlichen der Kernstadt gut zu erreichen ist und gleichzeitig das Ruhebedürfnis der Wohnbevölkerung berücksichtigt. Außerdem sind Kosten für die Vorstellungen der Jugendlichen zu ermitteln.

Begründung:

Während für Kinder viele Spielplätze vorhanden sind und sogar Erweiterungen geplant werden, sind für Jugendliche gedachte Anlagen in unserer Stadt nicht vorhanden.

Sportplätze sind hier kein Ersatz, denn sie sind meistens in der Verantwortung der Vereine (oder der Schulen) und oft dem Vereins- und oder Schulsport vorbehalten. Außerdem sind dort nur bestimmte Sportarten möglich.

In den Gemeinden Langgöns und Biebertal werden solche Anlagen in Zusammenarbeit mit Jugendlichen im Rahmen von IKEK geplant. Da bei uns das Dorfentwicklungsprogramm dem Ende zugeht und Maßnahmen dieser Art einen längeren Vorlauf haben, ist das bei uns nicht realistisch. Allerdings können nach Auskunft von Frau Stiehl solche Maßnahmen auch über das Leader-Programm „Gießener Land“ gefördert werden.

Mit freundlichen Grüßen


Hans-Georg Teubner-Damster
Vorsitzender